



STRENTGIGARTENWEG, ALLSCHWILL

PLANUNG 2006, AUSFÜHRUNG 2007

Die neue Wohnanlage in Allschwil steht an privilegierter, erhöhter Lage auf einem östlichen Ausläufer des Sungauer Juras.

Um die kleine Wohnanlage trotz uneinheitlichen Umfeldes in ihrer Umgebung zu verankern, wählten wir die Form des Ensembles. Die zwei Wohnhäuser bilden zusammen mit den gemeinsam genutzten Autoeinsteckplätzen eine Einheit. Die beiden winkelförmigen Häuser situieren sich so, dass für beide Wohneinheiten ein privater, nicht einsehbarer Aussenraum entsteht.

Die Erschliessung erfolgt mittels eines gemeinsam genutzten Zugangsweges und endet unter der überdachten Vorzone, wo der kollektive Teil der

Aussenanlage endet und man in den privaten Wohnbereich tritt.

Die beiden Wohnhäuser sind in ihrer Struktur typologisch verwandt aber nicht identisch.

Der erdgeschossige Wohnbereich ist ausgerichtet auf den privaten Aussenbereich und bildet eine räumliche Einheit. Die fließende Raumfigur fasst Wohn-, Ess- und Kochbereich zusammen. Im Kontrast zum offenen Erdgeschossgrundriss sind die Schlafräume im Obergeschoss als abgeschlossene, zu drei verschiedenen Himmelsrichtungen orientierte Kammern ausgebildet. Durch die Dachgeometrie erhalten die Räume einen unverwechselbaren zeltartigen Charakter.

